

Indikationslist für Akupunktur nach den Richtlinien der Weltgesundheitsorganisation (WHO)

Die Weltgesundheitsorganisation hat schon vor vielen Jahren die klassische Akupunktur als wirksame Behandlungsform anerkannt und bestätigt. Besonders für die folgenden Indikationen spricht sich die WHO aus:

Hals-Nasen-Ohren-Erkrankungen:

- Akute Sinusitis (Nasennebenhöhlenentzündung)
- Akute Rhinitis (Schnupfen)
- Allgemeine Erkältungskrankheiten
- Akute Tonsillitis (Mandelentzündung)
- Entzündungen im Mund- und Rachenraum
- Geruchs- und Geschmackstörungen
- Hörsturz
- Schwerhörigkeit
- Geruchs- und Geschmacksstörungen
- Reisekrankheit

Bronchopulmonale Erkrankungen:

- Akute Bronchitis (Entzündung der unteren Atemwege)
- Asthma bronchiale (Bronchialasthma)

Augenerkrankungen:

- Akute Konjunktivitis (Augenbindehautentzündung)
- Katarakt (grauer Star)

Erkrankungen der Mundhöhle:

- Zahnschmerzen, Zahnschmerzen nach Zahnextraktion
- Gingivitis (Mundschleimhautentzündung)
- Akute und chronische Pharyngitis (Rachenentzündung)

Gastrointestinale Erkrankungen:

- Singultus (Schluckauf)
- Akute und chronische Gastritis (Magenschleimhaut Entzündung)
- Hyperazidität des Magens (Magenübersäuerung)
- Chronisches Ulcus duodeni (Zwölffingerdarmgeschwür)
- Akute und chronische Colitis (Dickdarmentzündung)
- Obstipation (Verstopfung)
- Diarrhö (Durchfall)

Neurologische und orthopädische Erkrankungen:

- Kopfschmerzen, Migräne
- Trigeminusneuralgie (ist eine Form des Gesichtsschmerzes)
- Fazialisparese (Gesichtslähmung)
- Lähmungen nach Schlaganfall
- Periphere Neuropathien (Nervenschmerzen)
- Morbus Meniere (Drehschwindel, Ohrgeräusche)
- Neurogene Blasendysfunktion (Blasenentleerungsstörung)
- Enuresis nocturna (Bettnässen)

- Schulter-Arm-Syndrom
- Periarthritis humeroscapularis (schmerzhafte degenerative Veränderung des Schultergürtels)
- Tennisellenbogen
- Ischialgie (Sammelbezeichnung für Schmerzzustände des Nervus ischiadicus)
- Lumbalgie (Lendenwirbelprobleme, Hexenschuss)
- Rheumatoide Arthritis

Weiterere

- Konzentrations- und Lernstörungen
- Schlafstörungen
- Erschöpfungszustände
- Ganzheitliche Begleitung bei Suchtkrankheiten z.B. Alkohol, Nikotin
- Übergewicht

Gynäkologie (Frauenkrankheiten)

- Prämenstruelles Syndrom (Schmerzen und Gereiztheit vor und während der Menstruation)
- Hypermenorrhoe (zu starke Monatsblutungen)
- Hypomenorrhoe (zu schwache Monatsblutungen)
- Amenorrhoe (Ausbleiben der Menstruation)

Beschwerden der Wechseljahre:

- Hitzewallungen, Schlafstörungen, Stimmungsschwankungen, Zwischenblutungen.

Stoffwechselerkrankungen:

- Fibromyalgie (chron. Erkrankung mit Muskel- und Bindegewebsschmerzen)

Hauterkrankungen:

- Psoriasis (Schuppenflechte)
- Neurodermitis (entzündliche Hauterkrankung)
- Herpes labialis (Lippenherpes)
- Herpes zoster (Gürtelrose)

Kinder:

- Schlafstörungen
- Unruhe
- Infektanfälligkeit

Psychosomatisch bedingte Störungen:

- Funktionelle (ohne nachgewiesene Organerkrankungen) Störungen des Verdauungsorgane und der Blase
- Emotionales Ungleichgewicht (Beispiel: Häufiges Weinen, häufige Zorn-Anfälle)